



## Chiemgauer 100 - oder doch 68?

Vor 2 Jahren hat es gechüttet", kam der Regen vom Himmel wie aus einem Guss und wir wünschten uns nichts mehr als Sonnenschein und warme Temperaturen..... Und heuer - strahlend blauer Himmel und Temperaturen um die 35 Grad! Wie schön wären einige Wolken oder auch ein paar Regentropfen.....

Aber das Wetter kann man nicht beeinflussen, und so standen wir pünktlich um 5 Uhr morgens an der Startlinie des 9. Chiemgauer 100 Kilometerlauf.

Nach der 26 Kilometer Einlaufrunde rund um den Rauschberg (mit ca. 600 Höhenmeter), ging es auf die große, 74 Kilometer lange Schleife und bei Tageskilometer 28 auf den ersten

richtigen Berg.

Nach ca. 32 Kilometer musste ich zur Kenntnis nehmen, dass ich körperlich an diesem Tag nicht in der Lage war diese 100 km zu bewältigen. Die hohen Temperaturen schon früh am Morgen trugen ihren Teil dazu bei und so stand ich kurz vor dem Abbruch des Rennens.

Richard, dem es zu diesem Zeitpunkt wesentlich besser ging, wollte die 100 Kilometer Runde alleine nicht mehr weiterlaufen und so entschieden wir uns, bestärkt durch den Umstand, dass die besten Fans der Welt am Weg nach Ruhpolding waren um uns anzufeuern, das Rennen auf der offiziellen 68 Kilometerrunde zu finishen.

Keine leichte Entscheidung, konnten wir so auch nicht die für uns so wichtigen 3 Punkte für den UTMB einfahren.

Nach dem Überwinden von Hörndlwand und Hochsattel ging es über Eschelmoos nach Brand, wo uns bei Kilometer 60 schon Anna, Eva, Petra, Angela, Max, Gerald und Tom lautstark empfangen.

Nach kurzer Begrüßung, Ratscherei und Fotoshooting machten wir uns (beflügelt durch die geniale Fangruppe incl. perfektem Transparent :-)(danke Anna)) auf die letzten 8 Kilometer bis zum Ziel.

Diese letzten Kilometern, die auch Richard kurzfristig ans Limit brachten (es war brutal heiß), zeigten uns´, dass es an diesem Tag die absolut richtige Entscheidung war die Strecke zu verkürzen.

Zieleinlauf mit der Österreich Fahne, durch unsere begeistert applaudierenden Fans in 11.15 Stunden, brachte uns auf Gesamtrang 6 von 30 Teilnehmern auf dieser verkürzten Strecke.

Nur 19 der 100 gestarteten Teilnehmer konnten über die volle Distanz das Ziel erreichen.....

{gallery}Chimgau100\_2013,single=P1090189\_1.jpg,single\_gallery=1{/gallery}